

Bericht und Antrag

der Geschäftsprüfungskommission zum Stellenplan 2019

Bericht

Der Stellenplan 2019 berücksichtigt folgende Anliegen des Kirchenrats:

- Anpassung der Organisation des Kirchenrats mit 4 statt 5 Mitgliedern (ergebnisneutral),
- Pensenerhöhung Sekretariat (+20 Stellenprozent),
- Aufhebung BEFL (-50 Stellenprozent),
- Mehrbedarf Religionsunterricht Rothaus (+2.7 Stellenprozent),
- Schulseelsorge an der Kantonsschule Trogen (+20 Stellenprozent).

Die Pensenerhöhung des Sekretariats ist zur Hälfte durch Arbeiten im Zusammenhang mit der Verfassungsrevision bedingt. Die gesamten Kosten der Verfassungsrevision werden künftig über die Kostenstelle 7190 (Projekte Kirchenrat) ausgewiesen. Nach Abschluss der Verfassungsrevision müssen diese 10 Stellenprozent wieder eingespart werden. Die andere Hälfte der Pensenerhöhung des Sekretariats ist hauptsächlich durch die Arbeiten im Dienstleistungszentrum begründet. Diese müssen kostenneutral sein und werden künftig über die Kostenstelle 7210 (Dienstleistungszentrum) ausgewiesen. Die GPK hält die Pensenerhöhung des Sekretariats für begründet.

Mit dem Aufbau einer Schulseelsorge an der Kantonsschule Trogen soll ein Wunsch der ökumenischen Kommission für den Religionsunterricht aufgenommen werden. Damit will der Kirchenrat wenigstens eine niederschwellige, nicht missionierende Anlaufstelle an der Kantonsschule ermöglichen, nachdem das Angebot eines Freifachunterrichts nicht genutzt wird. Sozialberatung ist Bestandteil des Auftrags der Berufsfach- und Mittelschulen. Die Kantonsschule Trogen hat denn auch eine Psychologin für Beratungen angestellt. Ein ergänzendes oder konkurrierendes Angebot von kirchlicher Seite ist nicht notwendig.

Zu den übrigen beantragten Änderungen des Stellenplans äussert sich die GPK nicht, da sie keine wesentlichen neuen Kosten zur Folge haben.

Antrag

Die Geschäftsprüfungskommission beantragt Ihnen, auf den Stellenplan 2019 einzutreten und diesen mit folgender Änderung zu genehmigen:

**„Religionsunterricht 2019: 29.3 Stellenprozent (statt 49.3)“ und als Folge
„Total 489.80 Stellenprozent (statt 509.80)“.**

Trogen, 1. November 2018

Die Geschäftsprüfungskommission

Hansueli Nef (Präsidium)

Martin Breitenmoser

Roman Fröhlich

Hansueli Sutter